
Gymnasium Nidda * Gymnasiumstr. 1 * 63667 * Nidda

An die
Eltern & Erziehungsberechtigten
der Schülerinnen & Schüler
sowie die Schülerinnen & Schüler
des Gymnasiums Nidda

IHR ZEICHEN	IHRE NACHRICHT VOM	UNSER ZEICHEN	UNSERE RUFNUMMER	UNSERE FAXNUMMER	DATUM
		HN/th	06043/96270	06043/962722	18.03.2020

Neues aus dem Gymnasium

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

es ist wieder an der Zeit, die neuesten Informationen zu übermitteln. Wir bangen gerade in Bezug auf das Abitur und hoffen, Ihnen heute noch eine positive Meldung diesbezüglich zukommen zu lassen. Derzeit ist uns nichts bekannt.

Bei Herrn Amler melden sich en masse Schülerinnen und Schüler, die ihr wtkedu Passwort vergessen haben, sodass er kaum nachkommt, alle auf den aktuellen Stand zu bringen. Herr Schmidt, Elternvertreter der 08A, war so nett uns zu unterstützen. **Er hat ein Supportformular angelegt, das über folgende Adresse erreichbar ist: <https://t1p.de/wtkedusupport>. So kann Herr Amler den Berg an Aufgaben zumindest sukzessive abarbeiten.**

Da es zu Beschwerden einiger Eltern in Bezug auf die bereitgestellten **Dateiformate der Arbeitsaufträge** kam, wurden meine Kolleginnen und Kollegen diesbezüglich in Kenntnis gesetzt, dass es sinnvoll ist, die Dateien auch im Format OpenDocument-Text als Datei abzulegen. Dies soll selbstverständlich nur gelten, wenn Schülerinnen und Schüler beispielsweise Lückentexte bearbeiten sollen.

Grundsätzlich empfehlen wir pdf-Format, auch um zu vermeiden, dass Änderungen an Mitteilungen vorgenommen werden, die die Kolleginnen und Kollegen so nicht intendiert haben.

Im Anhang befindet sich ein **Elternanschreiben bezüglich der Nutzung des Kommunikationstools ZOOM**. Dort finden Sie noch einmal die wichtigsten Informationen zusammengefasst. Wir haben die Kolleginnen und Kollegen gebeten, selbstständig Absprachen innerhalb ihrer Lerngruppen zu treffen. Im Fall, dass das Kommunikationstool Anwendung findet, was bei älteren Jahrgängen vorstellbar ist, lassen Sie die **Einverständniserklärung der Kollegin/dem Kollegen bitte als Datei (z. B. Bilddatei) über wtkedu zukommen**. Die Kolleginnen und Kollegen sind angehalten, einen Ordner anzulegen. So können wir uns um die Archivierung der Ausdrucke kümmern, wenn sich die Lage beruhigt hat.

Gestern gab es auch eine starke **Zeitverzögerung und Schwierigkeiten bei der Nutzung von wtkedu**. Ich habe heute ein Schreiben vom Wetteraukreis erhalten, dass daran gearbeitet wird, die Schwierigkeiten zu beheben. Ein Kollege hat mir bereits rückgemeldet, dass das Arbeiten auf wtkedu jetzt besser funktioniert.

Der Schulträger hat auch veranlasst, dass in allen Klassenräumen eine **Grundreinigung der Tische und Stühle** vorgenommen wird. In den Abiturräumen hat sich Frau Czekay persönlich darum gekümmert.

Zum Schluss noch ein Dankeschön für die netten Rückmeldungen, die wir erhalten. Meine Kolleginnen und Kollegen leisten sehr gute Arbeit. Es geht schließlich darum, sich mit der Situation bestmöglich zu arrangieren. Aus meiner eigenen Erfahrung weiß ich, dass das Bereitstellen von Arbeitsaufträgen in dieser Form sehr zeitintensiv ist. Haben Sie bitte Verständnis, wenn nicht immer alles klappt oder dass wir manche Probleme, z. B. fehlenden Internetzugang im häuslichen Bereich, nicht lösen können. Bitte verstehen Sie auch, dass meine Kolleginnen und Kollegen sich nicht immer unverzüglich zurückmelden, wenn nachgefragt wird, warum der Sohn/die Tochter noch keine Aufgaben hat oder wenn das Passwort in Vergessenheit geraten ist. Die Lehrerinnen und Lehrer unterrichten in der Regel sechs bis zehn verschiedene Lerngruppen, sodass hier durchaus Verzögerungen auftreten können. Ich bitte Sie, sich in solchen Fällen gegenseitig zu unterstützen.

Ich habe den Eindruck, dass alles gut angelaufen ist. Ein Schüler aus der Q2 teilte mit, dass er nun „richtig viel zu tun“ habe. Ich denke, wir sollten den Humor nicht verlieren. In diesem Sinne verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen aus der leeren, aber meiner Meinung nach besten Schule ☺,



A. Heinze, Schulleiterin